

**Autor:** Dr. David Fraissl, MA MSc

**Kontakt:** [mail@david-fraissl.com](mailto:mail@david-fraissl.com)

**Titel:** Psychologische Bildung aus philosophischer Perspektive

**Abstract:**

Psychologische Bildung zeichnet sich aus philosophischer Perspektive durch drei Merkmale aus: psychologisches Denken, psychologische Kritik und psychologische Autonomie. Psychologisches Denken entsteht aufgrund von Diskrepanzerfahrungen, ist durch Multiperspektivität charakterisiert und ereignet sich zwischen wissenschaftlicher Fachpsychologie und erstpersonal erfahrbarer Lebenswelt. Psychologische Kritik besteht aus der Entlarvung vermeintlich objektiv gegebener Phänomene, indem sie auf die subjektiven Bedingungen in Psyche, Person und Kontext zurückgeführt werden. Psychologische Autonomie realisiert sich, wenn sich Menschen zu ihren subjektiven Bedingungen in Psyche, Person und Kontext verhalten, diese reflektieren, beurteilen und ihr Handeln entsprechend neu ausrichten. Zusammenfassend erweist sich Psychologische Bildung darin, mittels fachpsychologisch begründeter und differenzierter Menschenkenntnis eine kluge selbstbestimmte Lebensführung anzustreben, die auf psychisches Wohlbefinden ausgerichtet ist. Dies dient der Aufklärung des Menschen, indem Psychologische Bildung durch und über die empirische Psychologie aufklärt. Aus dem Konzept der Psychologischen Bildung folgen wichtige Konsequenzen für die Lehre von Psychologie, insbesondere für ihre Orientierungen, Inhalte und Methoden.